

2. Ausfertigung

- a) Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit Begründung gemäß § 2 Abs. 6 BBauG vom 20. Juni 1977 bis 20. Juli 1977 in der Gemeindekanzlei Notzing öffentlich ausgelegt.



Gemeinde Notzing, den 26. Juli 1977.....

.....
(1. Bürgermeister)

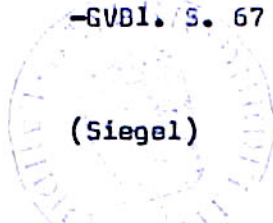
- b) Die Gemeinde Notzing hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 26. Juli 1977 den Bebauungsplan gemäß § 10 BBauG als Satzung beschlossen.



Gemeinde Notzing, den 26. Juli 1977.....

.....
(1. Bürgermeister)

- c) Das Landratsamt Erding hat den Bebauungsplan mit Verfügung vom 13.9.1977 Nr. 4016.10-412 gemäß § 11 BBauG (i.V. mit § 2 der Zust. VO -DelVO BBauG/StBauFG- i.d.F. der Bek. vom 28.1.1977 -GVBl. S. 67 -) genehmigt.



Erding, den 9.3.1978.....

i.A. Kiesl
Kiesl

- d) Der genehmigte Bebauungsplan wurde mit Begründung vom 14.12.1977 bis 17.01.1978 gemäß § 12 Satz 1 BBauG öffentlich ausgelegt. Die Genehmigung und die Auslegung sind am 14.11.1977 ortsüblich durch Anschlag an der Amtstafel bekannt gemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 Satz 3 BBauG rechtsverbindlich.



Gemeinde Notzing, den 20.01.1978.....

.....
(1. Bürgermeister)

Entwurf: Herbert Kollmannsberger
Ing.-Büro
8055 Goldach
Am Bach 22

Tel.-Nr. 08169/369

Ergänzungsfassung:

Goldach, den 28. X. 1977.....

H. Kollmannsberger

DAT. 22. AUG. 1975
STAND 12. JULI 1976
STAND 7. FEB. 1977
STAND 23. MAI 1977

6. Die ortsübliche Bekanntmachung über den Abschluß des Anzeigeverfahrens zum Bebauungsplan erfolgte am **01.08.1991**; dabei wurde auf die Rechtsfolgen der §§ 44 und 215 BauGB sowie auf die Einsehbarkeit des Bebauungsplans hingewiesen. Mit der Bekanntmachung trat der Bebauungsplan in der Fassung vom 19.03.1991 in Kraft (§12 BauGB).



Hallbergmoos **27.09.1991**

.....
(1. Bürgermeister)